

Bedienungsanleitung

ST-01RN



Funkgesteuerte Unterputz-Steuerung mit Touchscreen

Die Steuerung ST-01RN wurde zum Zwecke der Erweiterung der Steuerungsmöglichkeiten von Rollläden mit Motoren einer Netzspannung von 230 V AC entworfen. Sie wird in einer Installationsdose mit einem Durchmesser von 60 mm montiert.

Die Steuerung ST-01RN arbeitet mit folgenden Fernbedienungen zusammen:

PIL-01PT, PIL-01/04NS, PIL-01/05/09HT, PIL-01/05/09PM, PIL-19/99PMT,
PIL-01/05/09DL, PIL-19/99DLT.

Versionen des Steuergeräts ST-01RN:

ST-01RN – individuelles, funkgesteuertes Unterputz-Steuergerät für Rollläden

ST-01RNS – individuelles, funkgesteuertes Unterputz-Steuergerät für die Beleuchtung

ST-01RNZ – individuelles, funkgesteuertes Unterputz-Steuergerät für Fassaden- und innere Jalousien.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Grundlegende Hinweise

- Nach der Herausnahme des Geräts aus der Verpackung ist zu prüfen, ob keine sichtbaren Beschädigungen vorhanden sind, die etwa während des Transports entstanden sind. Wenn Beschädigungen auftreten, ist darüber unverzüglich der Lieferant zu informieren und die Installation des Geräts einzustellen.
- Vor der Anwendung ist die Bedienungsanleitung genau zu studieren.
- Das Gerät ist nach den Parametern an das Stromnetz anzuschließen, die in der Bedienungsanleitung genannt werden.
- Bei der Installation und Reparatur elektrischer Geräte dürfen nur qualifizierte Personen mit den entsprechenden elektrischen Berechtigungen arbeiten.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind nicht zulässig. Garantiereparaturen dürfen ausschließlich vom Hersteller durchgeführt werden.
- Für Nachgarantiereparaturen sind ausschließlich originale Ersatz- und Zubehörteile zu verwenden.
- Die Anwender der Rollläden sind entsprechend in der Bedienung der Rollläden und den mit deren Nutzung verbundenen Gefahren zu schulen und einzuweisen. Eine Person kann als entsprechend geschult angesehen werden, wenn der Arbeitgeber, Verwalter oder Eigentümer ihr die Funktion der Rollläden erklärt und sie hinsichtlich deren Nutzung eingewiesen hat.
- Vor dem Anschluss ist eine Prüfung der Übereinstimmung der für das Gerät zulässigen Spannung mit dem lokalen Stromnetz durchzuführen.
- Es ist ein Schalter zu verwenden, der eine sichere Abschaltung der Stromversorgung ermöglicht (z.B. Sicherheitsschalter) und so installiert ist, dass alle Verbindungen einfach getrennt werden können.
- Die Leitungen und Kabel sind regelmäßig auf Beschädigungen der Isolierungen und auf Unterbrechungen der Adern zu prüfen.
- Sollten Beschädigungen der Leitungen festgestellt werden, müssen diese nach der sofortigen Abschaltung der Stromversorgung ausgetauscht werden.

Ergänzende Sicherheitsvorschriften

Bei der Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Geräts sind die gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten. Insbesondere ist dabei auf folgende Vorschriften zu achten:

1. Brandschutzvorschriften.



2. Vorschriften zur Verhinderung von Unfällen.

Warnung

- Die Fernbedienung ist für Kinder unzugänglich aufzubewahren.
- Während des Öffnens oder Schließens der Rollläden ist bis zum Halt der Rollläden zu vermeiden, dass Menschen sich im Wirkungsbereich aufhalten.
- Das Gerät darf wegen des Risikos einer dauerhaften Beschädigung nicht in der Nähe eines starken elektromagnetischen installiert werden.
- Bei Gewittern ist das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.

2. ELEKTROANSCHLUSS

Sicherheitsregeln:

- Die Installation des Steuergeräts darf ausschließlich von Personen mit entsprechenden Ermächtigungen ausgeführt werden.
- Das Gerät muss vor Kontakt mit jeglichen Flüssigkeiten, vor Schlägen und vor dem Herabfallen geschützt werden.
- Es darf nicht mehr als ein Motor an das Gerät angeschlossen werden.



ACHTUNG! ALLE ANSCHLUSSARBEITEN DÜRFEN AUSSCHLIESSLICH BEI ABGESCHALTETER SPANNUNG DURCHFÜHRT WERDEN!

Anschluss des Motors:

Klemme ↓ - Leitung, die für die Bewegung des Motors nach unten verantwortlich ist

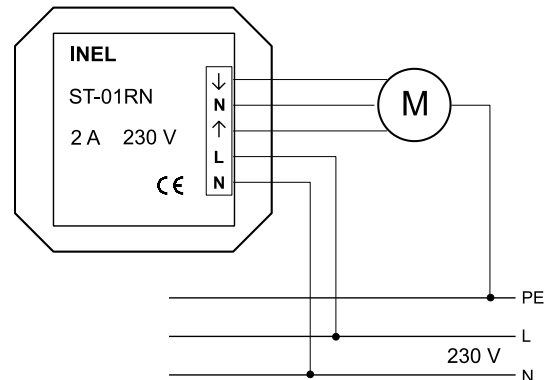
Klemme N – Neutraleitung des Motors

Klemme ↑ - Leitung, die für die Bewegung des Motors nach oben verantwortlich ist

Anschluss der Stromversorgung:

Klemme L – Leitung L1 der Installation (Stromphase)

Klemme N – Leitung N der Installation (Neutraleiter)



3. STEUERUNG MIT HILFE DES TOUCHSCREENS

Das Steuergerät ST-01RN verfügt über drei Berührungsfelder:

- ▲ „nach oben“
- „Stopp“
- ▼ „nach unten“

Um eine Bewegung des Antriebs zu bewirken, ist die Taste ▲ „nach oben“ (Öffnen) oder die Taste ▼ „nach unten“ (Schließen) zu drücken und loszulassen. Der Antrieb kann an jedem beliebigen Moment mit der Taste „Stopp“ — angehalten werden.

4. STEUERUNG MIT HILFE DER FERNBEDIENUNG

Die Steuerung über die Fernbedienung ist nach der Registrierung dieser Fernbedienung am gegebenen Steuergerät möglich.

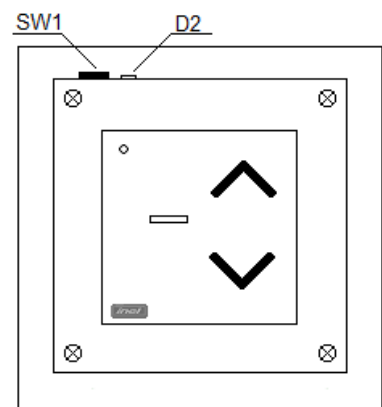
5. REGISTRIERUNG DER FERNBEDIENUNGEN

Vor Beginn der Programmierung ist der äußere Rahmen des Steuergeräts abzunehmen.

Programmiertaste SW1 für eine Sekunde drücken (es leuchtet die rote Diode D2 auf, die den Übergang des Steuergeräts in den Programmiermodus anzeigt). Von diesem Moment an haben Sie 10 Sekunden Zeit, um Punkt 3 auszuführen.

Achtung! Die Taste sollte nicht zu lange gedrückt werden – ein Druck auf die Taste SW1 über 3 Sekunden bewirkt die Löschung des Speichers des Steuergeräts.

In Abhängigkeit vom Modell der Fernbedienung ist eine der folgenden Handlungen auszuführen:



- **FERNBEDIENUNG PIL-01PT**
Beliebige Taste des Jalousienschalters drücken, der mit der Fernbedienung verbunden ist.
- **FERNBEDIENUNGEN PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19PM, PIL-19/99PMT, PIL-01/05/09/19DL, PIL-19/99DLT**
Fernbedienung starten und Kanal auswählen, der registriert werden soll. Danach kurz die Taste ▲ „nach oben“ oder „nach unten“ ▼ auf der Fernbedienung zu drücken.

Das Steuergerät bestätigt die Registrierung der Fernbedienung durch das kurze Aufleuchten und anschließendes Erlöschen der roten Diode D2. Zur Registrierung weiterer Kanäle ist die gesamte Prozedur zu wiederholen.

6. HINZUFÜGEN VON KANÄLEN AUS DER REGISTRIERTEN FERNBEDIENUNG

Wenn eine registrierte Fernbedienung existiert, können die nächsten Kanäle der gleichen Fernbedienung bzw. eine andere Fernbedienung ohne Ausschalten der Stromversorgung registriert werden.

- gleichzeitig die Tasten ▲ und ▼ an der Fernbedienung PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM oder PIL-19/99PMT drücken.

Es leuchte die rote Diode D2 auf, die den Übergang der Fernbedienung in den Programmiermodus anzeigt. Über die nächsten 10 Sekunden verbleibt der Antrieb im Programmiermodus. Um einen neuen Kanal der gleichen Fernbedienung oder eine andere Fernbedienung zu registrieren, sind folgende Schritte auszuführen:

- Taste ▲ an der Fernbedienung PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM oder PIL-19/99PMT drücken oder
- Taste des Jalousienschalters auf der Fernbedienung PIL-01PT drücken.

Das Steuergerät bestätigt die Registrierung der Fernbedienung durch das kurze Aufleuchten und anschließendes Erlöschen der roten Diode D2. Zur Registrierung weiterer Kanäle ist die gesamte Prozedur zu wiederholen.

Achtung! Auf diese Weise kann ein Steuergerät programmiert werden, das mindestens einen Kanal der Fernbedienung gespeichert hat, die zur Registrierung verwendet wird.

7. LÖSCHEN DER FERNBEDIENUNGEN AUS DEM SPEICHER DES STEUERGERÄTS

Sollen alle bisher gespeicherten Kanäle gelöscht werden, dann ist die Programmier Taste für etwa 3 Sekunden zu drücken und gedrückt zu halten, bis die rote Programmier Taste zu blinken beginnt. In diesem Moment ist die Taste freizugeben – der Speicher des Steuergeräts wird gelöscht.

Achtung! Es besteht keine Möglichkeit der Löschung einzelner Kanäle.



Es ist verboten, Elektro-Altgeräte mit anderen Abfällen zu entsorgen. Elektro-Altgeräte sind über eine Sondermüllannahmestelle zu entsorgen. Eine wichtige Rolle bei der Wiederverwertung von Elektro-Altgeräten kommt dabei den privaten Haushalten zu. Durch eine korrekte Trennung von Abfällen, darunter von Altgeräten und Altbatterien, sorgen die Haushaltsbewohner dafür, dass diese Geräte nicht über Kommunalabfälle entsorgt, sondern von einer Sondermüllabnahmestelle erfasst und dem Recycling zugeführt werden, um als Rohstoff wiederverwendet zu werden.